

Die europäischen Schulen (vorgesehen vor allem für die Kinder der Angestellten der Institutionen der Europäischen Union) sind offizielle Lehranstalten, die der gemeinsamen Kontrolle der Regierungen der einzelnen Mitgliedstaaten unterliegen. Sie haben in jedem dieser Länder den Status einer öffentlich-rechtlichen Anstalt.

Diese Anerkennung unterliegt einer intergouvernementalen Konvention, in der die Satzung der Europäischen Schulen festgelegt wird und die die vormalige Konvention ersetzt, die am 12. April 1957 von den sechs ursprünglichen Mitgliedstaaten in Luxemburg unterzeichnet wurde. Diese erstgenannte Konvention tritt in Kraft, wenn die Ratifizierungsverfahren in den Mitgliedstaaten abgeschlossen sind.

Die Worte die die grundlegenden Zielsetzungen der Europäischen Schulen zum Ausdruck bringen, sind in die Grundsteine aller Schulen verankert worden :

“ Zusammen erzogen, von Kindheit an von den trennenden Vorurteilen unbelastet, vertraut mit allem, was groß und gut in den verschiedenen Kulturen ist, wird ihnen, während sie heranwachsen, in die Seele geschrieben, dass sie zusammengehören. Ohne aufzuhören, ihr eigenes Land mit Liebe und Stolz zu betrachten, werden sie Europäer, geschult und bereit, die Arbeit ihrer Väter vor ihnen zu vollenden und zu verfestigen, um ein vereintes und blühendes Europa entstehen zu lassen.“

Die Hauptfächer werden in den offiziellen Sprachen der Gemeinschaft unterrichtet. Die Muttersprache des Schülers oder der Schülerin bleibt also seine/ihre erste Sprache während der gesamten Schulzeit.

Deshalb gibt es an jeder Schule verschiedene Sprachabteilungen, aber die Fächeraufteilung und die Lehrpläne sind (ausgenommen in der Muttersprache) in allen Abteilungen gleich.

An der Schulen an denen die Gründung einer eigenständigen Sprachabteilung nicht möglich ist, wird auf Beschluss des Obersten Rats für die Schüler(innen), für die es keine eigene Sprachabteilung gibt, ein Unterricht in der Muttersprache und wenn möglich auch ein Mathematikunterricht in ihrer jeweiligen Muttersprache gewährleistet.

Um die Schulgemeinschaft zu fördern und eine echte multikulturelle Erziehung zu unterstützen, wird besonderes Gewicht auf das Erlernen, Verstehen und Benutzen fremder Sprachen gelegt.